



## Aktionstag: Offene Kirchen in historischen Stadtkernen (er)leben Samstag, 22.10.2005

### Angermünde – Rathaus und Kloster- kirche

#### Kontakt / Ansprechpartner

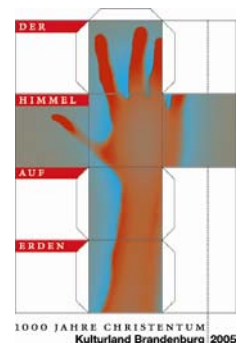
Christine Bresk  
03331 - 260064



#### Beschreibung

Die Klosterkirche, wurde im 13. Jahrhundert ursprünglich aus behauenen Feldsteinen erbaut und im 15. Jahrhundert mit Backsteinen hochgotisch erweitert. Ihr Backsteinlettner und die Zweischiffigkeit verleihen dem Kirchenraum etwas Besonderes und sind in Brandenburg eher selten anzutreffen. Im 19. Jahrhundert musste das Gewölbe wegen Einsturzgefahr abgenommen werden. Die Eichenbalken der sehr altertümlichen Dachkonstruktion stammen überwiegend aus dem 14. Jahrhundert. Die Klosterkirche ist das einzig erhaltene Gebäude der ehemaligen Klosteranlage. In der Klosterkirche beleuchtet im Kulturlandjahr 2005 die Ausstellung „Ketzler-Angermünde - Ein toleranter Ort“ anhand einer Auswahl von historischen Ereignissen wie z. B. der Waldenserverfolgung im 14. und 15. Jahrhundert, der Ansiedlung der Hugenotten oder der Entstehung der altlutherischen Gemeinde den Umgang mit andersartigen Anschauungen und Handlungsweisen. Anlässlich des Aktionstages wird im Rathaus eine Podiumsdiskussion über die Inhalte dieser Ausstellung stattfinden.

Altlandsberg  
Angermünde  
Bad Freienwalde (Oder)  
Beelitz  
Beeskow  
Belzig  
Brandenburg a.d. Havel  
Dahme  
Gransee  
Herzberg (Elster)  
Jüterbog  
Kremmen  
Kyritz  
Lenzen (Elbe)  
Luckau  
Mühlberg/Elbe  
Nauen  
Neuruppin  
Peitz  
Perleberg  
Potsdam  
Rheinsberg  
Templin  
Treuenbrietzen  
Uebigau-Wahrenbrück  
Werder (Havel)  
Wittstock/Dosse  
Wusterhausen/Dosse  
Ziesar



#### Programmablauf (Änderungen vorbehalten)

10:00 bis 17:00 Uhr	Offene Kirchen
16:00 Uhr	Podiums-Diskussion mit dem Thema „KetzlerAngermünde - ein toleranter Ort“ im Rathaus Angermünde

Dieses Projekt wird  
unterstützt durch:

